Der Karl-May-Verleger 60jährig

R a d e b e u l . Der Leiter des Karl-May-Verlags Radebeul, Dr. jur. E. A. S c h m i d , vollendet am 29. August das 60. Lebensjahr. Eine Lebensarbeit widmete er dem Andenken und Werk des bekannten Volksschriftstellers, der ihm bei einer Begegnung sagte: „Sie sollten mein Verleger werden!“ 1913, ein Jahr nach dem Tode des Erzählers von Radebeul, gründete Dr. Schmid gemeinsam mit Frau Klara May den Karl-May-Verlag. Unter seiner Leitung hat sich die Auflage der Karl-May-Bände von rund 1,5 Millionen bei Verlagsgründung auf gegenwärtig über 9 800 000 erhöht, entstand die bekannte 65bändige Gesamtausgabe, wurden die Uebersetzungen bis zu 20 Fremdsprachen vermehrt, erschienen 16 Jahrgänge des Karl-May-Jahrbuches. Außerdem wirkte Dr. Schmid bei der Entstehung der Karl-May-Stiftung, des Karl-May-Museums und das Karl-May-Hains mit. Von den Arbeiten, mit denen er die einst zahlreichen Angriffe gegen den heute von jung und alt verehrten Sohn unserer sächsischen Heimat erfolgreich abwehrte, ist seine „Lanze für Karl May“, besonders bekanntgeworden.

Aus: Meißener Tageblatt, Meißen. 30.08.1944.